

... die Abtswinder Sportzeitung



TSV Abtswind – TG Höchberg Samstag, 20.09.2014, 16.00 Uhr



TSV Abtswind II – SV Oberwerrn Sonntag, 21.09.2014, 16.00 Uhr



TSV Abtswind III / FC Feuerbach – DJK Großgressingen Sonntag, 21.09.2014, 14.00 Uhr





live - schnell - aktuell

Kräuter Mix GmbH *1919

Sicherheit aus fast 100 Jahren Kompetenz in pflanzlichen Rohstoffen als Lieferant der Lebensmittel- und Pharmaindustrie



competent & safe



Unsere Grundwerte

- Konsequente Kundenorientierung
- Hohe Qualität und Sicherheit unserer Produkte und Dienstleistungen
- Unternehmerisch agierende Mitarbeiter und stetiges Lernen
- Soziale und ökologische Verantwortung



Produkt- und Dienstleistungsprogramm

- Trockengemüse, Trockenpilze, Küchenkräuter und Gewürze
- Pflanzliche Rohstoffe, phytopharmazeutische Wirkstoffe, Arzneitees (GMP)
- Kräuter- und Früchtetees
- Rohstoffveredelung: Keimreduzierung, Schneiden, Reinigen, Mahlen, Mischen sowie Vorratsschutz und Abpacken



 Duales Studium zum Bachelor of Arts – Food Management (m/w)

- Industriekaufmann/ -frau
- Fachinformatiker (m/w)
- Chemielaborant (m/w)
- Fachkraft Lebensmitteltechnik (m/w)
- · Fachkraft Lagerlogistik (m/w)
- Speditionskaufmann/-frau

















Liebe Abtswinder, liebe Sportfreunde,

ich begrüße Sie heute zum Landesligaspiel in der Kräuter-Mix-Arena: Unsere erste Mannschaft empfängt die TG Höchberg. Ich möchte auch unsere Gäste Fans und das integere Dreigestirn um Marcel Geuß mit seinen Assistenten Christian Grieninger und Philip Hückmann herzlich willkommen heißen.

Kurz zur Orientierung. Ein knappes Saisondrittel ist schon eingetütet. Wahnsinns fette Beute. Der frühe Rundenstart im Juli verwischt ein Stück weit lieb gewonnene Orientierungspunkte. Schon steht das Abtswinder Weinfest ("Steigerwälder Oktoberfest" mit Halli-Galli-Dudelsack-Sause jeden Samstag) vor der Türe. In der älteren Historie eine gefährliche Zeit; unter der Hand die "Achillesferse" der TSV Herrenteams genannt. Heutzutage werden weinselige Abstürze unter aufmunternder Aufsicht fachmännisch geplant und durchgezogen. Man spielt schließlich am Samstagnachmittag, abends geht es geschlossen ins Festzelt.

Bevor es soweit ist, begrüßen wir heute die TG Höchberg. Back in Black, die Kracken sind zurück in der Landesliga. Vor einigen Jahren nahm unser TSV durch den Abstieg in die Bezirksliga den unbändigen Schwung auf, um ein Jahr später über die scheidende Bezirksoberliga in die Landesliga hinauf zu flutschen. Erfolg beflügelt. Ähnliches scheint gerade unseren heutigen Gästen zu wiederfahren. Kling komisch, ist jedoch bierernst gemeint. Als bester Aufsteiger belegen die "Kracken" den respektablen vierten Tabellenrang.

In den letzten Wochen gelangen die wirklich wichtigen Dreier gegen direkte Konkurrenz aus Pettstadt. Stegaurach. die Freien Frammersbach. Ein Remis gegen Baiersdorf und eine verzeihliche "Sünde" in Kleinrinderfeld komplettieren die Herbstbilanz. "Nun kann man nach diesem Sieg und 19 Punkten nach 11 Spielen etwas befreiter zum Tabellendritten Abtswind fahren um hier eventuell eine Überraschung zu schaffen, was bei Abtswinds Team sehr schwer werden wird." (Höchbergs Sportreporter und Tickerkönig Sebastian Genheimer im Spielbericht gegen Pettstadt). Da will wohl jemand auf die verbale Bremse treten. Denn dem Krackenexpress stehen nacheinander die drei Erstplatzierten vor der Brust. Am Tag der deutschen Einheit weiß man, wohin die Reise geht. Beißt man sich im oberen Drittel des Tableaus fest? Der Mix stimmt, diese labile Mischung aus Routiniers wie beispielsweise Stürmer Pascal Bloemer (Bayernligaerfahrung beim WFV gesammelt) und jungen, hungrigen Talenten (meist aus der eigenen Jugendabteilung) wie etwa Jeffrey Karl, das "launige Genie mit dem Überraschungsmoment" (O-Ton Genheimer aus der BOL-Konserve).

Demgegenüber steht mit unserem TSV Abtswind ein mehrfach genannter Meisterschaftsanwärter. Vom Rang her hinkt man gegenüber letztem Jahr etwas hinterher. Doch die aktuelle Form ist bestechend. Die gegenwärtige Torchancendichte erreicht ein beängstigendes Niveau, führt demnächst zum multiplen Fingerbruch beim Mitschreiben. Nicht nur, dass mit Pascal Kamolz und Peter Mrugalla beide "Offensiywaffen" (O-Ton Thorsten Götzelmann) fit sind und stechen (insgesamt 5 Treffer gegen Leinach). Nein, gerade finden die beiden Premiumstürmer zu einem neuen Selbstverständnis, sich die Dinger im Tandem galant auf den jeweiligen Kollegenfuß zu servieren. Auf die Zuschauer rollt eine Entertainmentwalze unbekannten Ausmaßes zu. Wobei man nicht vergessen darf; Ohne ein starkes Mittelfeld erbt das beste Offensivgespann nix, selbst mit stählernem Huf von der Mittellinie aus. Jörg **Endres** und Kapitän Jonas Wirth Otto. Jürgen sitzen Lenkungsausschuss, bestimmen Tempo, spielen filigran mit Zeit und Ort einer jeden Angriffsseguenz. Ständig rotierend flankiert von den beiden Routiniers Albert Fischer und Bobby Paunescu auf den Außenbahnen. Mehr zur aktuellen Lage erfährt man von Thorsten Götzelmann in seiner eigenen Rubrik: "der Trainer hat das Wort".

Velibor Teofilovic hat ein akutes Problem: "Ich habe keine Lust, Fünfter oder Sechster zu werden." Genauso präsentiert sich sein Team in der Kreisliga. Gerade in dieser Saison spürt man den positiven Druck eines vollen Gemeinschaftskaders der ersten und zweiten Garde. Leichter als in den vergangenen Jahren können personelle Ausfälle kompensiert werden. Rekonvaleszenten aus der ersten Mannschaft fügen sich ein, nehmen den Belastungstest, die Spielpraxis gerne mit im Kampf um einen Stammplatz im Landesligateam. Dementsprechend wurden vor Rundenstart die Saisonziele definiert: Unter die ersten Drei.

Bis jetzt kann die Truppe um Kapitän Christoph Kniewasser hochgeschraubten Erwartungen erfüllen. Nach 8 Spielen ist die Reserve das einzig noch ungeschlagene Team in der Kreisliga. Letztes Wochenende fertigte man Aufsteiger Altbessingen ohne störende "Fisimatenten" ab. Am Sonntag gastiert der punktlose SV Oberwerrn in der Kräuter-Mix-Arena. Im Vorfeld rätseln launische Zungen lediglich über die Höhe, nicht das Ob des Heimsieges. Auf dem Papier eine glasklare Angelegenheit: Torverhältnis im tief roten Bereich, Offensivgualitäten in Treffern kaum messbar, hohe Gegentorrate, rote Laterne beim ambitionierten Tabellendritten. Und doch hebt sich, wenn auch verschämt und leise, ein warnender Finger. Da war doch was, diese deutliche Niederlage Ende April in Oberwerrn. Zum damaligen Zeitpunkt war die Motivationslage klar: Der SVO brauchte jedes Pünktchen für den Klassenerhalt. Bei der ersatzgeschwächten Reserve war die Luft bereits raus, nach oben wie nach unten. Am Sonntag, Anpfiff 16:00 Uhr, geht die Partie von vorne los, dieses Mal ohne Motivationsdefizite. Die "Tour de la Bezirksliga" ist noch lang und steinig. Aber als Stolperfalle kann man sich den SV Oberwerrn gerade jetzt beim besten Willen nicht vorstellen. Das ist eine Angelegenheit für die ganz großen Zocker.

Nach einer Runde Relaxen auf der Sonnenterasse, Cocktails schlürfen oder Sinnieren über Gott und die Welt und das ganze Brimborium Drumherum greift auch die dritte Mannschaft wieder ins sportliche Rundengeschehen

ein. Am Sonntag, Anpfiff um 14:00 Uhr, gastiert ein Urgestein der A-Klasse, die DJK Großgressingen, in der FC-Arena in Feuerbach. Ein Wiedersehen mit alten Bekannten, allen voran die Offensivallrounder Andreas Rehberger und Josef Ermisch. Wobei das bei den Gästen mit dem Tore schießen zurzeit auch nicht so das Gelbe vom Ei ist. Vorne ist Flaute, hinten klappert´s pro Spiel zwei Male, statistisch gesehen.

Das ist doch die Gelegenheit für das Team von Trainer Arthur Eberhardt, den Frust der letzten Niederlagen gegen Brünnau und zuletzt in Volkach an einem völlig Unbeteiligten auszuleben. Es ist auf alle Fälle die Chance, sich weiter im oberen Drittel festzubeißen. Vielleicht wieder mit Dennis Zehnder, der sich wieder im Aufbautraining befindet, wie man munkeln hört. Das ist doch ein Besuch wert in Feuerbach, da wo das Horn weit vernehmlich schallt. Oder der Ignaz, das FC-Original am Grill, wenn es vorne knallt.

Das Maler-Weidt-Freibier-Barometer steht aktuell auf sagenhaften 75 Litern eines sanft schäumenden Gerstensaftes. Die Idee eines Kehlenbefeuchtens vom Fan für den Fan ist schon einmalig im fränkischen Amateurfußball. Dem Erfinder sind Nachahmer willkommen. Winnie Weidt ist halt ein echter TSV-Enthusiast und denkt an die Treuesten der Treuen. Und am Ende einer langen Saison wird zünftig angestoßen – bei einem hoffentlich rekordmäßigen Pegelstand.

Zum Schluss wünsche ich allen Beteiligten und den Zuschauern ansprechende, abwechslungsreiche Spiele, viele schöne Tore und selbstverständlich 9 Punkte für den TSV Abtswind. Man ist schließlich auch nur parteilsch, irgendwie halt, oder so und außerdem ein Stück weit auch "dahoam".



Matthias Ley

Back in Black

Der Pegelstand erreicht 75 spritzig-süffige Liter Freibier



Maler-Weidt-Freibier-Barometer rockt

Er ist der Erfinder, die spritzige Inspiration, ultimative Seele hinter einer überregional bekannten Initiative vom Fan für den Fan: Malermeister Winni Weidt. Eine simple Idee mit deutlichem Signalcharakter.

Da steht ein Fan des TSV Abtswind am Bandenrand und feuert an. Mit fortschreitender Spielzeit schrappt die Stimme nah am abschüssig kratzenden Falsettrand. Die Kehle brennt, es ist furchtbar trocken, dieses Drumherum. Wo ist denn der Kerl, der die nächste Runde bestellt? Wo ist denn Dr. Brinkmann, wenn man ihn mal wirklich braucht? Im Schwarzwald? Auf der Reweiler Kerm? Was tun?

Abhilfe schafft das Maler Weidt-Freibier-Barometer. Für jeden Sieg einer der drei Herrenmannschaften des TSV Abtswind legt **Winni Weidt** ein 5-Liter-Fässla an. Gewinnbringend, denn am Ende einer langen, Schweiß treibenden Saison, wenn der letzte Anfeuerungssong gesungen, wenn die letzte gelungene Szene eines Abschwinner Spielers vollbracht, wenn der letzte Zweikampf verbal gewonnen, dann, aber auch erst dann, werdet ihr merken, da fehlt doch irgendetwas: Das Freibier für die Treuesten der Treuen, die Fans, die positiv Verrückten, die an der Bande mitfiebern, mitleiden, mitfeiern, sich die Seele aus dem Leib schreien, anfeuern, motivieren und die Aktiven zu ungeahnten Höhenflügen antreiben. Ein Prosit auf uns selbst!

Aktuell steht das **Maler-Weidt-Freibier-Barometer** auf einem ausbaufähigen Level von **75 Litern** süffigem, Kehle befeuchtendem Gerstensaft. Ein "Nasvoll", ein Achterla für Alle. Ein Aufruf an Euch, liebe Fußballer aller Klassen: Gebt Gas, damit wir Fans "watt zu saufen hamm!" Und im Mai halten wir es alle gemeinsam mit Klaus Täuber: "Heute knall ich mir die Birne voll, bis mir das Bier zu den Ohren raus läuft!" Prost, Over und Aus. Eine Geschichte mit Fortsetzung.

Matthias Ley

MALER WEIDT Tel. 0 93 83/74 96 Wir bringen

ins Leben

Greuther Str. 28 · 97355 Abtswind





Der letzte Spieltag

TSV Neustadt/Aisch	SpVgg Stegaurach	1:1
FVgg Bayern Kitzingen	1. FC Schweinfurt 05 II	0:2
FC Viktoria Kahl	1. FC Sand	0:2
TSV Karlburg	Baiersdorfer SV	1:3
TG Höchberg	SV Pettstadt	2:1
ASV Rimpar	DJK Don Bosco Bamberg	0:3
TuS Frammersbach	FT Schweinfurt	3:0
Würzburger FV II	TSV Kleinrinderfeld	1:1
FC Blau-Weiss Leinach	TSV Abtswind	3:5

Handballergebnis

In einer turbulenten zweiten Hälfte behält der TSV die Oberhand

Wenige Minuten nach Abpfiff analysiert Trainer Thorsten Götzelmann treffend: "Handballergebnis!". Mit einem Schulterzucken wischt er die drei Gegentore beiseite. Als "ärgerlich, nicht unbedingt notwendig" bezeichnete der Übungsleiter die Leinacher Treffer. "Wir hätten den Sack viel früher zumachen können".

Aber alles der Reihe nach. Noch während der Abtswinder Fan-Anhang am Kartenhäuschen englische Gelassenheit demonstrierte, verzog Pascal Kamolz einen sogenannten 100%er, acht Meter freistehend vor Leinachs Keeper Daniel Roß. Die Gäste geben den Ton an, fordern die Elf von Trainer Berthold Göbel mit laufintensivem Kombinationsfußball. Von der optischen Darstellung einmal abgesehen, erbringt das aufwendig inszenierte Flügelspiel kaum Zählbares. Ganz im Gegenteil kontern die Gastgeber drängelnde Gäste blitzschnell aus. Ein Doppelpass zwischen Jörg Otto und Pascal Kamolz bleibt im Versuchsstadium stecken und gerät zum Bumerang. Hinten blockiert Michael Herrmann gerade noch so den Torabschluss von Manuel Scheller. Der folgende Eckstoß zischt scharf in den Gästestrafraum. Mit einem platzierten, trockenen Kopfball erzielt Mathias Kurz das 1:0.

Bis zur Pause dreht Abtswind die etwas überraschende Führung. Wenige Minuten nach dem 1:0 gleicht Pascal Kamolz aus. Weit innerhalb der eigenen Hälfte bringt Michael Herrmann die Kugel nach vorne. Per Brustablage bringt Pascal Kamolz seinen Mannschaftskameraden Jürgen Endres ins Laufen. Nach einem kurzen Antritt revanchiert dieser sich beim Sturmkollegen und serviert zentral vors Tor. Der Abschluss ist lediglich



Formsache. Glockenfrei vor Schlussmann Daniel Roß trifft Pascal Kamolz zum 1:1.

Auch in der Folge kreieren stürmisch aufgelegte Gäste Chancen wie am Fließband. In der hehren Tradition eines Zinedine Zidane täuscht Jürgen Endres seinen Gegenspieler und zieht dann wuchtig mit dem andren Fuß ab. Leinachs Keeper pariert sicher (21. Minute). Kurz darauf kommt Albert Fischer völlig losgelöst von allen Zwängen zum Abschluss. Nach Kopfballvorlage von Pascal Kamolz zieht er von links in den Strafraum ein und zieht sofort ab. Wenige Zentimeter am kurzen Pfosten vorbei rauscht das Ding in die Werbebande.

Der FC Leinach, heute ganz in blau gewandet, steht hinten vielfüßig und antwortet seinerseits mit hohen, langen Bällen auf die Spitzen Daniel Bufe und Mathias Kurz. In der 39. Spielminute hat es Leinachs gefährlichster Akteur auf dem Fuß. Abtswinds Keeper Oliver Scheufens, bislang kaum bis überhaupt nicht geprüft, wischt den tückischen Drehschuss von Daniel Bufe zur Seite hin aus der Gefahrenzone.

Auf der anderen Seite zappelt es erneut im Netz. An der Außenlinie, Höhe Eckfahne, bringt Frederic Bendel Abtswinds Boby Paunescu zu Fall. Den fälligen Freistoß bringt Cemek Szuszkiewicz scharf vors Leinacher Tor. Pascal Kamolz beweist perfektes Timing und köpft das Ei Richtung langem Torwinkel. Vom Pfosten direkt retourniert kommt der Ball zurück. Noch in der Luft bugsiert Abtswinds Goalgetter die Kugel über die Linie.

Mit einer knappen, aber gerechten Führung geht es in die Kabine. Auch nach dem Seitenwechsel zeigt sich Abtswind spielerisch überlegen, taktisch wandelbar und lauffreudig. Leidenschaftlich hält Leinach dagegen und erarbeitet sich prompt auch eine Handvoll ansehnlicher Offensivszenen. Zwingende Torabschlüsse sind kaum dabei.

In der 54. Minute schickt Oliver Döring auf der rechten Angriffsseite Jürgen Endres bis an die Grundlinie. Gefühlvoll schaufelt der offensive Mittelfeldspieler den Ball über die Leinacher Abwehr hinweg an den langen Pfosten. Aus dem Rückraum köpft Pascal Kamolz zum 1:3 ins Tor.

Wer geglaubt hat, die Partie nehme nun den prognostizierten Verlauf, wird postwendend überrascht. Im direkten Gegenzug trifft Daniel Bufe zum 2:3. Mal wieder ein hoher Ball, den die Viererkette nicht klären kann, schon ist es passiert. Kurz darauf kickt sich Johannes Reuchlein mit zwei übermotivierten Fouls an Oliver Döring und Jonas Wirth innerhalb von 60 Sekunden selbst aus der Partie. Den fälligen Freistoß (25 Meter Tordistanz) setzt Jörg Otto wuchtig ans Quergestänge.

Obschon in Unterzahl und hinten liegend, treibt die Heimelf das offensive Kick & Rush auf eine höhere Schlagzahl. Für jeden Gästeangriff segeln



zwei, drei hohe Bälle postwendend in den Abtswinder Strafraum. Gästekeeper Oliver Scheufens hält Andreas Kurz' Schuss aus spitzem Winkel. Matthias Brunsch köpft Mathias Kurz die Chance vom Scheitel. Oliver Döring hat einen ganz schweren Stand gegen einen wendigen Daniel Bufe. Auf der anderen Seite sorgen der eingewechselte Peter Mrugalla und dreifach Torschütze Pascal Kamolz für Betrieb. Der eigentliche Druck entfaltet sich jedoch aus dem Mittelfeld heraus. Jonas Wirth, Jörg Otto und Jürgen Endres machen die Räume eng, zwingen die FC-Abwehrreihe zu Fehlern. Wie auch beim 2:4 in der 66. Minute. Nach einer flüssigen Kombination schickt Pascal Kamolz seinen Sturmpartner zentral vors Tor. Peter Mrugalla lässt Keeper Daniel Roß keinerlei Abwehrchance.

Ist die Sache jetzt entschieden? Weit gefehlt. Wenig später köpft Daniel Bufe zum 3:4 ein. Langsam, allmählich wird's kurios. Abtswind erspielt sich Chancen im Minutentakt, trifft in guter Regelmäßigkeit und fängt sich jedes mal einen Volley-Return ins Eingemachte ein. Für die Zuschauer Unterhaltung vom Allerfeinsten. Für die sportlich Verantwortlichen der Ritt auf der Kanonenkugel, Futter für's Aspirinkonto. Der Blutdruck kratzt am Siedepunkt. Den Schlusspunkt unter ein hitziges Spektakel setzt Pascal Kamolz mit seinem vierten Streich. Dieses Mal legt ihm Peter Mrugalla fein auf. Der Tunnelschuss unter Leinachs Keeper hindurch ist eine stilistische Zugabe zum 3:5 in der 83. Minute. Bis zum pünktlichen Abpfiff drücken die Gäste auf einen weiteren Treffer, doch es bleibt beim "Handballergebnis".

Ein rundum ansehnliches Spektakel findet ein halbwegs gerechtes Ergebnis, wenn man überhaupt von Ausgleich oder Gerechtigkeit sprechen kann. Gerade im letzten Drittel agierten beide Parteien mit offenem Visier.

FC Blau-Weiss Leinach: Daniel Roß – Frederic Brendel, Marcel Hoh (64. Andreas Kurz), Alexander Weidner, Michael Kurz, Manuel Scheller, Johannes Reuchlein, Michael Roth (46. Felix Öchsner), Daniel Bufe, Fabian Lichtlein Mathias Kurz. (84. Dave TSV Abtswind: Oliver Scheufens - Oliver Döring (85. Daniel Hämmerlein). Mathias Brunsch, Jonas Wirth, Pascal Kamolz, Constantin Paunescu (69. Nicolas Wirsching), Jürgen Endres, Albert Fischer (51. Peter Mrugalla), Herrmann, Przemyslaw Szuszkiewicz, Michael Schiedsrichter: Markus Görtler (Oberhaid): Assistenten: Christopher Schwarzmann (Scheßlitz), Robert Görtler (Oberhaid).

Zuschauer: 190. Gelbe Karte: Daniel Bufe (Leinach).

Gelb-Rote Karte: Johannes Reuchlein (Leinach, 58., Foulspiel).

Tore: 1:0 Mathias Kurz (15.), 1:1 Pascal Kamolz (18.), 1:2 Pascal Kamolz (41.), 1:3 Pascal Kamolz (55.), 2:3 Daniel Bufe (56.), 2:4 Peter Mrugalla (66.), 3:4 Daniel Bufe (71.), 3:5 Pascal Kamolz (83.).



Die Tabelle

Rg.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt
1	DJK Don Bosco Bamberg	11	11	0	0	29:4	25	33
2	1. FC Sand	11	8	1	2	26:9	17	25
3	TSV Abtswind	11	7	2	2	22:12	10	23
4	TG Höchberg	11	5	4	2	17:11	6	19
5	ASV Rimpar	11	5	3	3	16:19	-3	18
6	FC Blau-Weiss Leinach	11	5	1	5	18:17	1	16
7	Würzburger FV II	11	5	1	5	26:16	10	16
8	FC Viktoria Kahl	11	4	3	4	19:19	0	15
9	TSV Karlburg	11	4	3	4	12:19	-7	15
10	TSV Neustadt/Aisch	11	3	4	4	17:15	2	13
11	TSV Kleinrinderfeld	11	4	1	6	16:25	-9	13
12	1. FC Schweinfurt 05 II	11	4	1	6	27:21	6	13
13	TuS Frammersbach	11	4	0	7	15:17	-2	12
14	Baiersdorfer SV	10	2	5	3	12:17	-5	11
15	FT Schweinfurt	11	3	2	6	11:23	-12	11
16	SV Pettstadt	11	3	1	7	13:19	-6	10
17	FVgg Bayern Kitzingen	10	1	4	5	5:13	-8	7
18	SpVgg Stegaurach	11	1	2	8	6:31	-25	5





Der aktuelle Spieltag

Sa, 20.09.14	15:00	1. FC Schweinfurt 05 II	FC Viktoria Kahl
	15:00	1. FC Sand	ASV Rimpar
	16:00	SpVgg Stegaurach	Würzburger FV II
	16:00	TSV Kleinrinderfeld	TuS Frammersbach
	16:00	FT Schweinfurt	FVgg Bayern Kitzingen
	16:00	TSV Abtswind	TG Höchberg
	16:00	Baiersdorfer SV	TSV Neustadt/Aisch
So, 21.09.14	15:00	DJK Don Bosco Bamberg	FC Blau-Weiss Leinach
	15:00	SV Pettstadt	TSV Karlburg

Der Schiedsrichter und sein Team

1. Assistent



Christian Grieninger

Schiedsrichter



Marcel Geuß

2. Assistent

Philip Hückmann





Unser Aufgebot für das heutige Spiel





Unser Gast präsentiert von der





Tor: Matthias Wohlfart, Marcel Weid, Alexander Kohl.

Abwehr: Matthias Grünewald, Pascal Hemrich, Philipp Hügelschäffer, Kevin Ille, Johannes Stumpf, Jeffrey Karl, Marc Balint, David Reuß.

Mittelfeld: Martin Wolf, Johannes Grieb, Onur Ulusoy, Julian Hippacher, Christoph Schiebel, Philipp Pfeuffer, Alexander Priesnitz, Roman Ganske, Arthur Gewiß, Christian Ettinger.

Angriff: Pascal Bloemer, Julian Geiger, Michael Kerbler, Daniel Woller, Andreas Yuschenko.

Trainer: Anton Kramer (seit Oktober 2012).

Meistertipp: 1. FC Sand, TSV Abtswind. **Saisonziel:** Klassenerhalt.





Torschützenliste

Peter Heyer	1. FC Sand	10
Gökhan Aydin	FC Viktoria Kahl	8
Dennie Michel	TSV Kleinrinderfeld	8
Daniel Bufe	FC Blau-Weiss Leinach	7
Pascal Kamolz	TSV Abtswind	7
Benjamin Freund	FT Schweinfurt	6
Pascal Blömer	TG Höchberg	5
Florian Hach	TuS Frammersbach	5
Andreas Hetterich	Würzburger FV II	5
Peter Mrugalla	TSV Abtswind	5
Dominik Bathon	TuS Frammersbach	4
Fabian Döllinger	TSV Neustadt/Aisch	4
Daniel Endres	FVgg Bayern Kitzingen	4
Shawn Hilgert	Würzburger FV II	4
Phillip Löw	ASV Rimpar	4
Mario Meth	SV Pettstadt	4
Tim Müller	FC Viktoria Kahl	4
Stefan Reck	DJK Don Bosco Bamberg	4
Daniel Rinbergas	1. FC Sand	4
Dominik Schmitt	1. FC Schweinfurt 05 II	4
Markus Schnitzer	DJK Don Bosco Bamberg	4
Tobias Wießmann	TSV Karlburg	4
Jürgen Endres	TSV Abtswind	3
Jörg Otto	TSV Abtswind	2
Michael Herrmann	TSV Abtswind	1
Shkelqim Kruezi	TSV Abtswind	1
Fabian Mauderer	TSV Abtswind	1
Przemyslaw Szuszkiewicz	TSV Abtswind	1
Nicolas Wirsching	TSV Abtswind	1



Der nächste Spieltag

Fr, 26.09.14	17:30	FT Schweinfurt	TSV Kleinrinderfeld
Sa, 27.09.14	14:00	TSV Neustadt/Aisch	SV Pettstadt
	15:00	ASV Rimpar	1. FC Schweinfurt 05 II
	16:00	FVgg Bayern Kitzingen	FC Viktoria Kahl
	16:00	TSV Karlburg	TSV Abtswind
	16:00	TG Höchberg	DJK Don Bosco Bamberg
So, 28.09.14	15:00	TuS Frammersbach	SpVgg Stegaurach
	15:00	Würzburger FV II	Baiersdorfer SV
	15:00	FC Blau-Weiss Leinach	1. FC Sand

Wir sind die Bank fürs Leben. Und das über Generationen.

Wir sind Ihr zuverlässiger und langfristiger Partner in der Region.

Filiale Kitzingen – Friedrich-Ebert-Straße 2 A T 09321 9188-0



FÜRSTLICH CASTELL'SCHE BANK



Die Spielorte der Saison 2014/15



Vorschau

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Busabfahrt
Sa 27.09.2014	16:00	TSV Karlburg	TSV Abtswind	14:45
Fr 03.10.2014	15:00	TSV Abtswind	TSV Neustadt/Aisch	
So 12.10.2014	15:00	Würzburger FV II	TSV Abtswind	14:00
Sa 18.10.2014	16:00	TSV Abtswind	TuS Frammersbach	
Sa 25.10.2014	15:00	FT Schweinfurt	TSV Abtswind	14:00
So 02.11.2014	14:00	TSV Kleinrinderfeld	TSV Abtswind	13:00
Sa 08.11.2014	14:00	TSV Abtswind	SpVgg Stegaurach	
Sa 15.11.2014	16:00	Baiersdorfer SV	TSV Abtswind	14:45
Sa 22.11.2014	14:00	TSV Abtswind	SV Pettstadt	
Sa 29.11.2014	14:00	TSV Abtswind	FVgg Bayern Kitzingen	
So 08.03.2015	15:00	DJK Don Bosco Bamberg	TSV Abtswind	
Sa 14.03.2015	16:00	TSV Abtswind	1. FC Sand	
So 22.03.2015	15:00	1. FC Schweinfurt 05 II	TSV Abtswind	
Sa 28.03.2015	16:00	TSV Abtswind	FC Viktoria Kahl	
Sa 11.04.2015	16:00	TSV Abtswind	FC Blau-Weiss Leinach	
Mi 15.04.2015	18:15	ASV Rimpar	TSV Abtswind	
Sa 18.04.2015	16:00	TG Höchberg	TSV Abtswind	

Abiswinder

Schwimmbadgaststätte

Tel. 09383 / 1083

Kirchweih vom 03.- 06.10.2014

Freitag ab 18:00 Uhr
Ofenfrische Schäufele mit Klößen
Bitte Vorbestellung bis 28.09.14

Sonntag Mittagstisch

Montag ab 10:00 Uhr
Weißwurstfrühstück
anschließend
Mittagstisch

Fam. Ulrich Zehnder & Team



Wir sind offizielle Sky Sportsbar



Sie planen eine Familienfeier und freuen sich auf einen Besuch von Verwandten und Freunden. Es fehlt Ihnen aber noch die geeignete Übernachtungsmöglichkeit? Buchen Sie doch unser Ferienhaus. Gerne würden wir Sie in unserem Hause begrüßen, schauen Sie doch mal rein:

www.ferienwohnung-haus-hedwig.de



Fam. Welzenbach-Tremml Rehweiler 52 96160 Geiselwind Telefon: 0 95 56 / 13 75

ferienhaus-hedwig@vr-web.de







Wir gratulieren unseren Mitgliedern die im September Geburtstag feiern!

- 01.09. Manfred Mix
- 03.09. Barbara Geiger, Johanna Geiger
- 04.09. Helmut Patig
- 07.09. Jonathan Heumüller, Gerhard Mahler
- 08.09. Kristin Gegner, Hans Hack
- 08.09. Timo Lösch
- 10.09. Anita Sieber
- 11.09. Lena Lutz
- 12.09. Heinrich Patzolt, Joachim Weid
- 13.09. Wilhelm Burlein, Simon Koos
- 14.09. Florian Wächter, Lea Wendel
- 15.09. Vedat Osmani
- 16.09. Alexander Kaulfuss, Regina Kober
- 17.09. Sandra Koos
- 19.09. Manuel Pauly, Kilian Purucker
- 19.09. Brigitta Senft-Raab
- 20.09. Thomas Wagner
- 22.09. Sigrun Bernreuther, Pedrag Stojanoski
- 23.09. Franz Bessler, Axel vom Berg
- 24.09. Elsbeth Schilling, Ursula Zehnder
- 25.09. Oliver Lang
- 29.09. Bianca Braun, Bernhard Weigand
- 30.09. Martha Knorr, Elke Koos
- 30.09. Dr. Hans-Heinz Kopp, Moritz Werner

Steffen Mix vor 27.000 Zuschauern auf dem Betzenberg



Der 24 Jahre alte Abtswinder reist als Unparteilscher durch die Republik

Schiedsrichter-Neulingskurs ab 19. September

Nicht weniger als fünf ambitionierte Schiedsrichter hat der TSV Abtswind in seinen Reihen. Doch Männer und Frauen an der Pfeife kann ein Verein nie genug haben. Neulinge werden immer gebraucht – und können rasch aufsteigen. Steffen Mix hat es in den Profifußball geschafft.

Wenn in der zweiten Fußball-Bundesliga die Entscheidungen über den Aufstieg in die höchste deutsche Spielklasse fallen, dann ist es gut möglich, dass der TSV Abtswind daran beteiligt ist – und zwar auf dem Rasen, genauer gesagt am Spielfeldrand. Unter den 75.000 Schiedsrichtern in Deutschland gehört der Abtswinder Steffen Mix (Foto: Fotoatelier Bernhard) zu den besten, zur auserwählten Elite. Der 24-Jährige ist im Profifußball angekommen. Seit 2013 fungiert er als Schiedsrichter-Assistent und als vierter Offizieller in der zweiten Liga. In der dritten Liga leitet Mix die Spiele als Unparteiischer selbst. Nach guten Leistungen in der vergangenen Saison hat ihn der Deutsche Fußball-Bund erneut für Einsätze im bezahlten Fußball nominiert.

Als Spitzenschiedsrichter reist Steffen Mix an den Wochenenden durch die ganze Republik. Höhepunkte waren bisher vor allem die Spiele vor großen Kulissen: So stand der Abtswinder bei der Partie des 1. FC Kaiserslautern gegen den VfL Bochum vor 27.000 Zuschauern im Fritz-Walter-Stadion auf dem Betzenberg an der Linie sowie unter Flutlicht vor 20.000 Zuschauern bei der Begegnung zwischen Union Berlin und dem SV Sandhausen.

Im Laufe seiner ersten Drittligasaison hatte der Absolvent der Betriebswirtschaftslehre ebenfalls einige Bewährungsproben zu bestehen: Sein Premierenspiel zwischen Hansa Rostock und dem VfB Stuttgart II verfolgten 12.000 Zuschauer. Daneben leitete Mix die Partie des späteren Meisters FC Heidenheim gegen Holstein Kiel vor 11.000 Fans im Stadion. Vor kurzem war Mix außerdem als Schiedsrichter beim Testspiel des 1. FC Nürnberg gegen den spanischen Erstligisten FC Valencia sowie als Assistent im DFB-Pokal zwischen Arminia Bielefeld und dem SV Sandhausen berufen worden.

Mix ist der größte Emporkömmling an der Pfeife, der den TSV Abtswind vertritt, jedoch nicht der einzige. Überregional im Einsatz ist Max Burlein aus Gerolzhofen. Der 25-Jährige erfüllt die Qualifikation für die Landesliga und assistiert in der Bayernliga. Daneben hat sich der dreißig Jahre alte Frank Tallner aus Rehweiler als Unparteiischer in der Bezirksliga bewährt. In der Landesliga fungiert er an der Linie.

Zwei Nachwuchskräfte ergänzen das Schiedsrichter-Team des TSV Abtswind: Der sechzehn Jahre alte Ramon Traub aus Mainstockheim pfeift Partien bis zur Kreisliga der Männer und ist Anwärter auf die Bezirksliga, nachdem er die Stützpunktlehrgänge des unterfränkischen Schiedsrichter-Ausschusses erfolgreich absolviert hat. Mit guten Leistungen kann er sich für höhere Aufgaben empfehlen. Tim Parzefall aus Rüdenhausen, mit vierzehn Jahren der Jüngste der Abtswinder Referees, sammelt derzeit noch Erfahrungen bei Juniorenspielen.

Wer ebenfalls Schiedsrichter werden will, findet Informationen zum nächsten Neulingskurs, der am Freitag, 19. September, im Sportheim des FC Schallfeld beginnt, auf folgender Seite: www.bfv.de/cms/seiten/16514.html

Michael Kämmerer



Smalltalk am Spielfeldrand: Der Abtswinder Steffen Mix als Schiedsrichter-Assistent während der Zweitligapartie zwischen Union Berlin und dem SV Sandhausen. Foto: Stefanie Fiebrig



Top-aktuell auf der TSV-Homepage

www.tsv-abtswind.de

TSV-SPIELBERICHTE

Landesliga ++ Kreisliga ++ A-Klasse



Liveticker unserer Spokkerer

Der besondere Spielbericht unserer Vereinsredakteure mit Mannschaftsaufstellungen, Ergebnisdienst, Torschützen und interessanten Informationen.

TSV-Fotograf "Barro" präsentiert seine Bilder zum jeweiligen Landesligaspiel innerhalb 24 Std.



... die Abtswinder Sportzeitung

... zeitnah zu jedem Heimspiel als ePaper ++ kostenlos ++

	Werbevertrag Sportzeitung AbtswindAktuell
Auftra	nggeber
Ansch	rift
[el./	E-Mail
nzeig	enpreis in AbtswindAktuell je <u>Saison</u> (bitte gewünschte Größe ankreuzen):
7	Viertel Seite € 50.00
7	Halbe Seite € 100.00 ABTSWIND Guell
	die Abtweinder Sportzeitung
	Ganze Seite € 200,00 zuzüglich gesetzliche Mehrwertsteuer
De Objection	24 (1579) Philippe (177) 25 Street (178) 27 (177) 28
	nungstermin: Liga-Heimspiele der 1. Mannschaft e: ca. 100 Exemplare ie Spiel, die kostenlos an die Besucher verteilt werden. Außerdem erscheint die
	g als ePaper auf der Homepage des TSV Abtswind.
as Var	tragsjahr beginnt am 1. Juli und endet zum 30. Juni des Folgejahres. Bei einem Vertragsabschluss nach dem 1. Juli im ersten Vertragsjahr eine anteilmäßige Berechnung der Jahresgebühr, aufgerundet auf volle Monate. Die laufzeit beträgt ein Jahr. Der Vertrag verlängert sich jeweils um eine weitere Spielsaison, sofern er nicht bis zum 31. r laufenden Saison schriftlich gekündigt wird. Der Rechnungsbetrag ist 14 Tage nach Beginn des jeweiligen jahres. Dzw. nach Vertragsabschluss fällig bzw. spätestens 14 Tage nach Rechnungserhalt. Der Auftregber stellt für
rfolgt lindest lärz de ertrags	ige eine druckfähige PDF-Vorlage zur Verfügung.
folgt indest ärz de ertrags ie Anze	ige eine druckfähige PDF-Vorlage zur Verfügung.
folgt lindest lärz de ertrags ie Anze	

Bitte über www.tsv-abtswind.de bearbeiten und dem TSV Abtswind zuleiten.

Gesamtkonzept: Frank Tremml, Tel.: 09383/204236 email: frank.tremml@kraeuter-mix.de

Bilder: Rudolf "Barro" Burlein

Verantwortlich für die Berichte/Texte ist der jeweilig genannte Verfasser



















Der letzte Spieltag

SG Schleerieth	FV Egenhausen	0:2
DJK Hirschfeld	TSV Essleben	0:1
TSV Theilheim	TSV Röthlein	1:1
SV Stammheim	TSV Bergrheinfeld	1:0
TSV Waigolshausen	DJK Schweinfurt	2:1
SV Oberwerrn	SV Herlheim	0:1
DJK Altbessingen	TSV Abtswind II	1:3
Jahn Schweinfurt	Türkiyemspor SV-12	1:2

Abtswind siegt jenseits des Nordkaps

Markus Schamberger, Tobias Gnebner und Kim Kruezi sind treffliche Gesellen

"Ich habe keine Lust, Fünfter oder Sechster zu werden." Die Ansage von Abtswinds Trainer Velibor Teofilovic nach dem Sieg in Altbessingen ist eindeutig. Abteilung Attacke. Die Bezirksliga lockt. Wenn nicht jetzt, wann dann?

Der erste Eindruck von Altbessingen, welches noch nördlicher als Schleerieth liegt, ist überaus positiv: Gepflegter, kurzrasierter Rasen, jeder einzelne Halm akkurat aufgestellt, wahrscheinlich das Wimbledon der Kreisliga, eine riesige Grasfläche. Abtswinds Trainer Velibor Teofilovic ist beim diagonalen Gang übers Grün in Richtung des hölzernen Trainerkabuffs beeindruckt, sieht hier schon mal die Vorteile auf Seiten seiner spielstarken Mannschaft, die so ihre Kombinationsfreude ungehemmt ausleben kann.

Egal, dass die Landesliga-Truppe zur selben Zeit ebenfalls dem Ball nachrennen muss und so manchen Reservisten beansprucht. Egal, dass Daniel Hey um die Mittagszeit wegen gesundheitlicher Beschwerden abgesagt hat. Es muss auch so gehen. Und das tut es. Schade nur, dass so wenige Abtswinder Sympathisanten den Weg in den pittoresken Landkreis Main-Spessart gefunden haben. Handgezählte sechs von ihnen haben sich am Sonntagnachmittag zur Teatime auf dem schmucken Altbessinger Sportgelände droben auf der Dorfhöhe verlaufen, wo man keinen Eintritt zahlen muss, wenn man sich durchs Vereinsheim runter ans Spielfeld schleicht, wo die Zuschauer von der Terrasse auf Gartenmöbeln das wilde Treiben verfolgen. Brot und Spiele eben wie im Alten Rom. Nur dass am Ende niemand den Löwen zum Fraß vorgeworfen wird.

Wobei das Geplärr der einheimischen Akteure und ihrer Beistände in der Wechselzone zwischenzeitlich enorm ist. Man vertritt reichlich verstaubte Ansichten, was das Rollenbild der Frau angeht. Um es neutral



auszudrücken: Frauen haben auf dem Fußballplatz angeblich nichts verloren. Mann muss wissen: Das Spiel wird von einer Frau geleitet. Auch sonst sind die Altbessinger bisweilen ziemlich unentspannt. Lautstärke soll wohl helfen, dem Gegner Respekt einzuflößen. Nix da, Abtswind weicht keinen Mikrometer von seiner Linie ab. Schlecht gebrüllt, Löwe!

Ganz anders auf der Gegenseite. Velibor Teofilovic, der Kürze wegen Teo getauft, bekommt nach einer Viertelstunde, in der außer Schüssen von Kim Kruezi und Lukas Zobel nichts Weltbewegendes passiert ist, einen verhaltenen Wutanfall. "Patrick, geh nach vorne!", lautet Teos klare Ansage. Und weil Patrick Hock offensichtlich gute Ohren hat und auch sonst was von Fußball versteht, rennt der Rechtsaußen tatsächlich dorthin, wo er stehen soll. Hock bekommt prompt die Kugel auf den Fuß, serviert in die Mitte, und Markus Schamberger schließt ganz unverschämt zur Führung der Gäste ab (20. Minute). "Nicht immer nur motzen!", ruft Hock umgehend dem Übungsleiter zu. Doch der beendet das Zwiegespräch mit einem dezenten Hinweis auf die Ereignisse beim 3:3-Unentschieden am verkappten Nordkap der Kreisliga in Schleerieth. Was Teo dagegen mit Jovica Pejakovic besprochen hat, lässt sich nicht eruieren: Die beiden kommunizieren gerne mal in ihrer bosnischen Muttersprache.

Altbessingen spielt Mitte der ersten Hälfte noch nicht richtig mit. Den ersten Schuss gibt Manuel Burkard ab, aus einiger Distanz (24.). Für Außenstehende senkt sich das krumme Ding gefährlich. Thomas Klaus im Abtswinder Kasten besitzt eben das routinierte Auge und das geschulte Händchen, dass er diesmal keine Show abziehen muss. Der Strecksprung bleibt stecken. Knapp hundert Meter weiter fliegt Kim Kruezi, der einzige Leiharbeiter aus der Landesliga-Kolonne, unsanft auf den harten Boden. Altbessingens Schlussmann Daniel Lilienweiß hat ihn von den Füßen gesenst. Elfmeter ist klar. Nur beim Griff in ihren Farbkasten langt Schiedsrichter-Dame Davina Haupt daneben.

Lediglich mit Gelb wird Lilienweiß' Weste befleckt. Das Abtswinder Lager (vielleicht auch das gegnerische, doch das mag freilich keiner zugeben) ist sich einig: Es hätte Rot geben müssen. Schließlich war der Altbessinger Keeper der Allerletzte vor dem Aluminiumgestänge. "Normalerweise sind die Regeln von der B-Klasse bis zur Bundesliga alle gleich", lautet Teofilovics Reminiszenz an die FIFA-Bibel. So aber darf Lilienweiß weiter durch sein Territorium hüpfen. Abtswinds Daniel Kaminski macht es ihm beim Strafstoß allerdings auch recht simpel, indem er halbhoch abdrückt und so dem Altbessinger Torhüter vorübergehend zum Heldenstatus verhilft. Will heißen: gehalten.

Thomas Klaus steht sich derweil beschäftigungslos die Beine in den Unterleib. Doch dann passiert es aus dem Nichts: Mario Full mit dem Tor seines Lebens. Full House! Jackpot. Einmal und nie wieder. Full nimmt den



Ball aus der Luft, 25 Meter, Mittelstürmerposition, optimal erwischt und grandios versenkt zum 1:1 (41.). Das Ergebnis ist ganz nach dem Gusto der Hausherren. "Die werden langsam nervös", schwört Lukas Keul seine Kollegen ein. Zur Sicherheit ein kurzer Blick aufs Handgelenk: Freunde der Sonne, es sind doch erst fünfzig Minuten gespielt!

Geduld ist diesmal ein Pfund, mit dem die Abtswinder wuchern können. Markus Golombek läuft wie ein geölter Blitz auf rechts los. Nach Diagonalpass hat er freie Bahn. Dann wirft sich ihm Daniel Lilienweiß (Nota bene: dürfte eigentlich nicht mehr mitmachen!) vor die Füßchen (50.). Eine Minute später passen die Gastgeber schon wieder nicht auf Golombek auf. Teo schreit: "Schießen!" Doch Golombek will das nicht, sondern lieber quer passen. Chance vertan. Die Abtswinder Ballerei geht weiter: Kim Kruezi ist am Zug, Mario Full nun hinten zu finden, um das Leder von der Linie zu befördern (52.). Patrick Hock ruft "Leo", als Daniel Kaminski hereinlegt und Tobias Gnebner einen Moment versucht ist, selbst abzuziehen. "Leo", das heißt unter Fußballern so viel wie "Lass mich, das ist meiner!" Hocks Schuss wird aber eine Angelegenheit für die Fäuste von Daniel Lilienweiß (61.).

Weil den Gästen das Zielwasser fehlt (seit der Pause sind in der Tat die Trinkflaschen verschwunden), werden die Altbessinger aufmüpfig. Sie lauern nur auf die eine Chance, die ihnen den Dreier bringen könnte. Zwei-, dreimal fehlt nicht viel. Dann ist Schluss mit lustig und doch irgendwie nicht: Abtswinds 2:1-Führung in der 68. Minute ähnelt einer Slapstick-Einlage. Julian Beßler ist der Ausgangspunkt. Er schießt, lässt den Ball an den Pfosten kullern. Altbessingens Johannes Herold stolpert ins Tornetz. So ist die Lücke frei für Tobias Gnebner: Rein damit! Den finalen optischen Höhepunkt hat sich Kim Kruezi aufgehoben: Keine Mauer und kein Torwart können seinen Freistoß zum 3:1-Endstand aufhalten (76.).

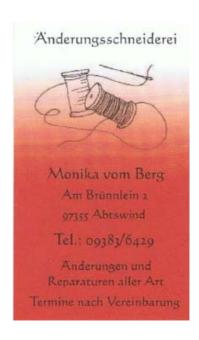
Velibor Teofilovic hat später nicht viel zu mäkeln, mit Ausnahme einiger Minuten, in denen sein Team nicht ganz so entschlossen gewirkt hat. "Endlich wieder ein Sieg, noch dazu ein verdienter", räsoniert der Trainer, der dann noch das große Ganze ins rhetorische Visier nimmt: "In jedem Spiel waren wir bisher besser als der Gegner, doch wir haben vier Punkte unnötig liegenlassen." Die Aussichten sind trotzdem rosig: "Wenn alle fit bleiben, werden wir bis zum Schluss um den Aufstieg kämpfen. Ich habe nämlich keine Lust, Fünfter oder Sechster zu werden." Basta!

Michael Kämmerer



Die Tabelle

Rg.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt
1	TSV Waigolshausen	8	7	0	1	21:7	14	21
2	TSV Essleben	8	5	2	1	10:4	6	17
3	TSV Abtswind II	8	4	4	0	21:13	8	16
4	FV Egenhausen	8	5	1	2	13:6	7	16
5	SV Herlheim	8	4	3	1	16:10	6	15
6	TSV Röthlein	8	3	2	3	15:19	-4	11
7	DJK Altbessingen	8	3	2	3	19:15	4	11
8	TSV Theilheim	8	3	2	3	14:19	-5	11
9	DJK Hirschfeld	8	3	2	3	18:14	4	11
10	Jahn Schweinfurt	8	3	2	3	17:17	0	11
11	SV Stammheim	8	3	1	4	14:16	-2	10
12	DJK Schweinfurt	8	2	3	3	14:14	0	9
13	SG Schleerieth	8	2	2	4	16:18	-2	8
14	Türkiyemspor SV-12	8	2	0	6	12:23	-11	6
15	TSV Bergrheinfeld	8	1	2	5	9:11	-2	5
16	SV Oberwerrn	8	0	0	8	3:26	-23	0





Der aktuelle Spieltag

So, 21.09.14	15:00	TSV Bergrheinfeld	DJK Schweinfurt
	15:00	SV Herlheim	TSV Waigolshausen
	15:00	SV Stammheim	DJK Hirschfeld
	15:00	TSV Essleben	TSV Theilheim
	15:00	TSV Röthlein	SG Schleerieth
	15:00	FV Egenhausen	Jahn Schweinfurt
	15:00	Türkiyemspor SV-12	DJK Altbessingen
	16:00	TSV Abtswind II	SV Oberwerrn

Schiedsrichter: Peter Meyer



Der nächste Spieltag

Sa, 27.09.14	16:00	TSV Theilheim	SV Stammheim
So, 28.09.14	15:00	SG Schleerieth	TSV Essleben
	15:00	DJK Hirschfeld	TSV Bergrheinfeld
	15:00	DJK Schweinfurt	SV Herlheim
	15:00	TSV Waigolshausen	TSV Abtswind II
	15:00	SV Oberwerrn	Türkiyemspor SV-12
	15:00	DJK Altbessingen	FV Egenhausen
	15:00	Jahn Schweinfurt	TSV Röthlein



Unser Aufgebot

Tor: Thomas Klaus

Abwehr: Frederik Weiß, Christoph Kniewasser, David Heidenreich, Lukas

Zobel, Daniel Kaminski

Mittelfeld: Markus Schamberger, Markus Golombek, Manuel Pauly, Julian

Beßler, Jovica Pejakovic

Sturm: Tobias Gnebner, Patrick Hock, Thorsten Götzelmann

Trainer: Velibor Teofilovic



Hintere Reihe von links: Spielertrainer Velibor Teofilovic, Tobias Gnebner, Patrick Hock, Daniel Kaminski, Christian Funk, Frederik Weiß, Christoph Kniewasser, Teambetreuer Frank Hufnagel, Masseur Johann Schäfer Vordere Reihe von links: Constantin Paunescu, Jovica Pejakovic, David Heidenreich, Tobias Holzberger, Thomas Klaus, Markus Golombek, Lukas Zobel, Maximilian Mahler, Manuel Pauly

Es fehlen: Julian Beßler, Markus Schamberger und Florian Warschecha



Unser Gast präsentiert von der





Tor: Sebastian Walz, Edmont Hofman, Sven Kuchenmeister.

Abwehr: David Gräbe, Felix Karg, Silvio Krines, Andreas Mauder,

Sebastian Mauder, Robert Scheidel.

Mittelfeld: Paul Karg, Axel Stenzenberger, Lukas Hofmann, Alexander Lehrl, Andre Müllerk, Sascha Schreiber, Marco Wölki, Manuel Schlender.

Angriff: Mauris Rüth.

Trainer: Frank Halbig (seit 2013).

Meistertipp: TSV Bergrheinfeld. **Saisonziel:** Klassenerhalt.





Torschützenliste

Marcel Krug	Jahn Schweinfurt	9
Julian Schuler	DJK Schweinfurt	8
Felix Klein	SG Schleerieth	6
Steffen Hein	SV Herlheim	6
Markus Johnke	SV Stammheim	6
Johannes Herold	DJK Altbessingen	5
Jannik Lutz	DJK Hirschfeld	5
Julian Weis	FV Egenhausen	5
Michael Meyhofer	TSV Waigolshausen	5
Michel Knaup	DJK Hirschfeld	4
Alex Klusew	Jahn Schweinfurt	4
Matthias Hübner	SV Stammheim	4
Christian Seufert	TSV Theilheim	4
Matthias Karl	TSV Waigolshausen	4
Yahya Yavuz	Türkiyemspor SV-12	4
Patrick Hock	TSV Abtswind II	3
Christoph Kniewasser	TSV Abtswind II	2
Daniel Kaminski	TSV Abtswind II	2
Julian Beßler	TSV Abtswind II	2
Markus Schamberger	TSV Abtswind II	2
Pascal Kamolz	TSV Abtswind II	2
Shkelqim Kruezi	TSV Abtswind II	2
Daniel Hey	TSV Abtswind II	1
David Heidenreich	TSV Abtswind II	1
Jürgen Endres	TSV Abtswind II	1
Markus Golombek	TSV Abtswind II	1
Tobias Gnebner	TSV Abtswind II	1
Velibor Teofilovic	TSV Abtswind II	1



Vorschau

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast
So 05.10.2014	17:30	TSV Abtswind II	DJK Schweinfurt
So 12.10.2014	15:00	SV Herlheim	TSV Abtswind II
So 19.10.2014	15:00	TSV Bergrheinfeld	TSV Abtswind II
So 26.10.2014	14:00	TSV Abtswind II	Türkiyemspor SV-12
So 02.11.2014	14:00	FV Egenhausen	TSV Abtswind II
So 09.11.2014	14:00	TSV Röthlein	TSV Abtswind II
Sa 15.11.2014	14:00	TSV Abtswind II	TSV Essleben
So 23.11.2014	14:00	SV Stammheim	TSV Abtswind II
So 30.11.2014	14:00	TSV Abtswind II	DJK Hirschfeld
So 08.03.2015	15:00	TSV Theilheim	TSV Abtswind II
So 15.03.2015	15:00	TSV Abtswind II	SG Schleerieth
So 22.03.2015	15:00	Jahn Schweinfurt	TSV Abtswind II
So 29.03.2015	16:00	TSV Abtswind II	DJK Altbessingen
So 12.04.2015	15:00	SV Oberwerrn	TSV Abtswind II
So 19.04.2015	16:00	TSV Abtswind II	TSV Waigolshausen
So 26.04.2015	15:00	DJK Schweinfurt	TSV Abtswind II
So 03.05.2015	16:00	TSV Abtswind II	SV Herlheim
So 10.05.2015	16:00	TSV Abtswind II	TSV Bergrheinfeld
So 17.05.2015	15:00	Türkiyemspor SV-12	TSV Abtswind II
Mo 25.05.2015	15:00	TSV Abtswind II	FV Egenhausen



SB – Waschstraße Reiner Degelmann Korbacherstraße in Wiesentheid







Hausgerätekundendienst • SAT-Anlagen • Elektroinstallation ISDN-Anlagen • Naturstein-Teilspeicherheizung

▶ Roland Bräutigam

Korbacherstr. 1, 97353 Wiesentheid, Telefon 0 93 83 / 69 06 95

Filiale: Geiselwind, Tel. 0 95 56 / 3 58

e-mail: Service@elektrotechnik-braeutigam.de



Der letzte Spieltag

VfL Volkach II	1.FC Geesdorf II	8:1
FV Dingolshausen	SG FC Gerolzhofen II / DJK Michelau II	0:0
SV Rügshofen	SV-DJK Oberschwarzach II	1:2
SV Oberscheinfeld	SV Altenschönbach	4:0
DJK Großgressingen	SV Frankenwinheim	0:2
SPIELFREI	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	
SPIELFREI	SG Castell-Wiesenbronn	





Die Tabelle

Rg.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt
1	SC Brünnau	6	5	1	0	18:6	12	16
2	SV Frankenwinheim	5	5	0	0	12:0	12	15
3	VfL Volkach II	6	4	0	2	19:7	12	12
4	SpVgg Münsterschwarzach	4	4	0	0	9:1	8	12
5	SG FC Gerolzhofen II/DJK Michelaull	8	3	3	2	18:13	5	12
6	SG Castell-Wiesenbronn	6	3	3	0	11:6	5	12
7	SV-DJK Oberschwarzach II	9	3	3	3	14:14	0	12
7	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	6	4	0	2	14:14	0	12
9	SV Oberscheinfeld	8	3	1	4	15:18	-3	10
10	FV Dingolshausen	7	2	1	4	10:13	-3	7
11	DJK Großgressingen	6	1	1	4	5:11	-6	4
12	SV Rügshofen	7	1	1	5	6:15	-9	4
13	1.FC Geesdorf II	8	1	0	7	5:28	-23	3
14	SV Altenschönbach	8	0	2	6	8:18	-10	2



Der aktuelle Spieltag

Sa, 20.09.14	16:00	SC Brünnau	SV Oberscheinfeld
So, 21.09.14	13:00	SV-DJK Oberschwarzach II	FV Dingolshausen
	14:00	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	DJK Großgressingen
		SpVgg Münsterschwarzach	
	15:00		SV Frankenwinheim
	15:00	SV Altenschönbach	SV Rügshofen
	15:00	SG Castell-Wiesenbronn	VfL Volkach II
Spielfrei		1.FC Geesdorf II	
Spielfrei		SG FC Gerolzhofen II/DJK Michelau II	

Unser Aufgebot

Tor: Thomas Klein

Abwehr: Andreas Beyer, Maximilian Beyer, Rony Bock, Arthur Eberhardt

Mittelfeld: Quannes Chahdioura, Sebastian Krauß, Matthias Winkler,

Dominik vom Berg, Tobias Holzberger

Angriff: Dirk Dorbath, Lars Hienzsch, Karsten Krauß. Dennis Zehnder

Es fehlt: Johannes Baumann

Trainer: Arthur Eberhardt, Thomas Klein

Schiedsrichter: Ralf Mack





Unser Gast präsentiert von der





Tor: Martin Löblein, Detlef Scholz.

Abwehr: Thomas Herrmann, Stefan Link, Rudolf Gambichler, Markus Herrmann, Marcus Fleischmann, Jörg Neukamm, Daniel Hofmann, Wolfgang Neukamm.

Mittelfeld: Michael Rehberger, Josef Ermisch, Jonas Christel, Matthias Schnaus, Andreas Rehberger, Hubert Weikhart, Christian Ulrich, Christian Rehberger, Benjamin Raab.

Angriff: Dominik Grau, Walter Pfaff, Sven Hofmann, Sebastian Ruppert, Michael Ulrich.

Trainer: Frank Neubert (neu).

Meistertipp: SC Brünnau.

Saisonziel: nichts mit dem Abstieg zu tun haben.



Der nächste Spieltag

So, 28.09.14	13:00	VfL Volkach II	SG FC Gerolzhofen II/ DJK Michelau II
	15:00	FV Dingolshausen	SV Altenschönbach
	15:00	SV Rügshofen	SC Brünnau
	15:00	SV Oberscheinfeld	SpVgg Münsterschwarzach
	15:00	SV Frankenwinheim	TSV Abtswind III / FC Feuerbach
	15:00	DJK Großgressingen	1.FC Geesdorf II
Spielfrei		SG Castell-Wiesenbronn	
Spielfrei		SV-DJK Oberschwarzach II	



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 – 18 Uhr und Samstags von 9 – 13 Uhr

Ebracher Gasse 11-13 97355 Abtswind www.teefuchs.de email: teeladen@t-online.de

Telefon 09383/99797



Torschützenliste

Max Geisel	SC Brünnau	8
Ouannes Chahdoura	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	6
Christian Rothenanger	SG FC Gerolzhofen II / DJK Michelau II	6
Heiko Tallner	SV Oberscheinfeld	5
Robert Bindig	SC Brünnau	4
Helmut Kuhn	SG FC Gerolzhofen II / DJK Michelau II	4
Pascal Paul	SG Castell-Wiesenbronn	4
Marco Steinruck	SV-DJK Oberschwarzach II	4
Timmy Tölk	VfL Volkach II	4
Florian Eschenbacher	VfL Volkach II	3
Felix Geuter	SV Altenschönbach	3
Daniel Linder	FV Dingolshausen	3
Sebastian Meinzinger	SV Oberscheinfeld	3
Ulrich Schemmel	SV Frankenwinheim	3
Axel Zehnder	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	2
Johannes Baumann	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	1
Dirk Dorbath	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	1
Christian Funk	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	1
Czeslaw Jurkiewicz	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	1
Sebastian Krauss	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	1
Karsten Krauß	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	1

Vorschau

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast
Fr 03.10.2014	15:00	SV-DJK O'schwarzach II	TSV Abtswind III / FC Feuerbach
So 05.10.2014	15:00	SpVgg Münsterschwarzach	TSV Abtswind III / FC Feuerbach
So 12.10.2014	14:00	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	1.FC Geesdorf II
So 19.10.2014	15:00	SG Castell-Wiesenbronn	TSV Abtswind III / FC Feuerbach
So 26.10.2014	14:00	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	SG FC Gerolzhofen II / DJK Michelau II
So 09.11.2014	14:00	SV Altenschönbach	TSV Abtswind III / FC Feuerbach
So 16.11.2014	14:00	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	SC Brünnau
So 23.11. 2014	14:00	SV Oberscheinfeld	TSV Abtswind III / FC Feuerbach
So 30.11. 2014	14:00	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	SV Rügshofen
So 08.03. 2015	15:00	FV Dingolshausen	TSV Abtswind III / FC Feuerbach
So 22.03. 2015	13:00	VfL Volkach II	TSV Abtswind III / FC Feuerbach
So 12.04.2015	15:00	DJK Großgressingen	TSV Abtswind III / FC Feuerbach
So 19.04.2015	14:00	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	SV Frankenwinheim
So 26.04.2015	14:00	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	SpVgg Münsterschwarzach
So 03.05.2015	13:00	1.FC Geesdorf II	TSV Abtswind III / FC Feuerbach
So 10.05.2015	14:00	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	SG Castell-Wiesenbronn
So 17.05.2015	15:00	SG FC Gerolzhofen II / DJK Michelau II	TSV Abtswind III / FC Feuerbach
Mo 25.05.2015	18:30	TSV Abtswind III / FC Feuerbach	SV-DJK O'schwarzach II

Alle Heimspiele werden am Sportgelände in Feuerbach ausgetragen

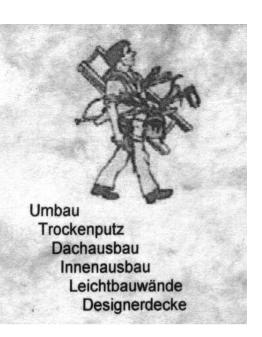




Trockenbau K-H. Büttner

Tel.+Fax: 09383-902977 Handy Nr. 0172 147 1036

K-H. Büttner Greuther Straße 19 97355 Abtswind







U19 SG Kleinlangheim/Abtswind

Spieltag 1	Sp-Nr. 2	Datum 20.09.14	Anstoß 16:00	Spielpaarung (SG) VfL Kleinlangheim - (SG) SV Fatschenbr Sportgelände Kleinlangheim, Platz 1, Schulstraße 33,97355 Kleinlanghe	
2	10	29.11.14	14:00	 (SG) TV Haßfurt - (SG) VfL Kleinlangi Sportgelände Lenfeldweg Haßfurt, Platz 2,Lengfeldweg 2,97437 Haßfu 	
3	12	04.10.14	16:00	(SG) VfL Kleinlangheim - (SG) TSV Geiselwin Sportgelände Kleinlangheim, Platz 1, Schulstraße 33,97355 Kleinlanghein	
4	17	11.10.14		(SG) VfL Kleinlangheim - SPIELFREI	
5	23	18.10.14	16:00	JFG AltmainSchorn e.V (SG) VfL Kleinlangl TSV Gernach, St. Ägidius Str. 30,97509 Gernach	neim
6	27	25.10.14	16:00	(SG) VfL Kleinlangheim - JFG Kolitzheimer Ga Sportgelände Kleinlangheim, Platz 1, Schulstraße 33,97355 Kleinlangheim	
7	35	08.11.14	14:30	 (SG) SC Geusfeld - (SG) VfL Kleinlangl Sportgelände Ebrach, Platz 1.Am Schwimmbad,96157 Ebrach 	neim
8	37	15.11.14	14:30	(\$G) VfL Kleinlangheim - (\$G) \$V Mönchstool Sportgelände Kleinlangheim, Platz 1, Schulstraße 33,97355 Kleinlanghei	
9	43	22.11.14	14:30	(SG) SV Frankenwinheim - (SG) VfL Kleinlangl Sportgelände Frankenwinheim Platz 1 Schallfelder Straße 29 97447 F	

U17 SG Prichsenstadt/Abtswind

Spieltag 1	Sp-Nr. 5	Datum 21.09.14	Anstoß	Spielpaarung (SG)TSV Prichsenstadt - SPIELFREI	Ergeb.
2	6	26.09.14	18:30	(SG) TSV Prichsenstadt - FC Gerolzhofen 2 Sportgelände Prichsenstadt, Wiesentheider Str. 2,97357 Prichsenstadt	
3	14	05.10.14	10:30	JFG AltmainSchorn e.V (SG) TSV Prichsenstadt TSV Gernach, St. Ägidius Str. 30,97509 Gernach	
4	16	10.10.14	18:30	(SG) TSV Prichsenstadt - (SG) SV Fatschenbrunn Sportgelände Prichsenstadt, Wiesentheider Str. 2,97357 Prichsenstadt	
5	23	17.10.14	18:30	(SG) VfL Volkach - (SG) TSV Prichsenstadt Sportgelände Sommerach, Platz 1, Lindenallee 10,97334 Sommerach	
6	26	24.10.14	18:30	(SG) TSV Prichsenstadt - (SG) SV Schwanfeld Sportgelände Prichsenstadt, Wiesentheider Str. 2,97357 Prichsenstadt	
7	32	09.11.14	10:30	(SG) SC Geusfeld - (SG) TSV Prichsenstadt Sportgelände Untersteinbach, Platz 2.Schulstraße,96181 Untersteinbach	
8	36	14.11.14	18:30	(\$G) TSV Prichsenstadt - JFG Kolitzheimer Gau Sportgelände Prichsenstadt.Wiesentheider Str. 2.97357 Prichsenstadt	
9	41	21.11.14	18:30	(\$G) TSV Prichsenstadt - JFG Kickers Zabelstein Sportgelände Prichsenstadt, Wiesentheider Str. 2,97357 Prichsenstadt	

U15 SG TSV Abtswind

Spieltag	Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung		Ergeb.
1	5	20.09.14	13:30	(SG) SV Altenschönbach - (SG) Sportgelände Siegendorf, Hofäcker, 97516 Siegendorf	TSV Abtswind	
2	6	27.09.14	14:00	(SG) TSV Abtswind - FC G Sportgelände Castell, Greuther Str., 97355 Castell	erolzhofen	
3	11	04.10.14	14:00	(SG) TSV Abtswind - (SG) Sportgelände Castell, Greuther Str., 97355 Castell	TSV Geiselwind	
4	17	11.10.14	14:00	(SG) SC Geusfeld - (SG) Sportgeände Geusfeld, Platz 1,Am Spreubach,96181 Ge	TSV Abtswind eusfeld	
5	21	18.10.14	14:00	(SG) TSV Abtswind - (SG) Sportgelände Castell, Greuther Str., 97355 Castell	FC Fahr 2	
6	28	25.10.14	14:30	SV Frankenwinheim - (\$G) Sportgelände Frankenwinheim, Platz 1,Schallfelder Stra	TSV Abtswind ße 29,97447 Frankenwinheim	
7	31	08.11.14	14:00	(SG) TSV Abtswind - (SG) Sportgelände Castell, Greuther Str., 97355 Castell	SV Sommerach	
8	39	14.11.14	17:30	(SG) VfL Kleinlangheim - (SG) Sportgelände Kleinlangheim, Platz 1, Schulstraße 33,973	TSV Abtswind 355 Kleinlangheim	
9	41	22.11.14	14:00	(\$G) TSV Abtswind - (\$G) Sportgelände Castell Greuther Str. 97355 Castell	SV Oberscheinfeld	



U13 SG Kleinlangheim/Abtswind

Spieltag	Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung	Ergeb.
1	6	20.09.14	13:00	TSV/DJK Wiesentheid - (SG) VfL Kleinlangheim TSV Wiesentheid, Jahnstraße 35,97353 Wiesentheid	
2	11	27.09.14	13:00	(SG) VfL Kleinlangheim - JFG Euland-Region 2011 Sportgelände Wiesenbronn, Platz 2.Schießplatzstr. 3.97355 Wiesenbronn	
3	17	04.10.14	13:00	(SG) VfL Kleinlangheim - TV Haßfurt Sportgelände Wiesenbronn, Platz 2, Schießplatzstr. 3,97355 Wiesenbronn	
4	21	11.10.14	13:00	TV Jahn Schweinfurt - (SG) VfL Kleinlangheim Sportgelände Jahn Schweinfurt, Platz 2,Ernst-Paul-Straße 6,97422 Schweinfurt	
5	29	18.10.14	13:00	(SG) VfL Kleinlangheim - TSV Bergrheinfeld Sportgelände Wiesenbronn, Platz 2.Schießplatzstr. 3.97355 Wiesenbronn	
6	31	25.10.14	11:00	FC Schweinfurt 05 2 - (SG) VfL Kleinlangheim Willy-Sachs Stadion Schweinfurt, Nebenplatz 1, Ander-Kuper-Platz 2,97424 Schweinfurt	
7	41	08.11.14	13:00	(SG) VfL Kleinlangheim - (SG) FSV Viktoria Krum Sportgelände Wiesenbronn, Platz 2, Schießplatzstr. 3,97355 Wiesenbronn	
8	47	15.11.14	11:30	FT Schweinfurt - (\$G) VfL Kleinlangheim Sportgelände Bellevue Schweinfurt, Platz 1. Josef-Reuss-Str. 7.97424 Schweinfurt	
9	53	22.11.14	13:00	(SG) VfL Kleinlangheim - Werntal Kicker	

U11 TSV Abtswind

Spieltag 1	Sp-Nr. 4	Datum 24.09.14	Anstoß 18:00	Spielpaarung TSV Abtswind Kräuter Mix Arena, Alte Untersambacher Straße 4,97355 Abtswind	Ergeb.
2	7	27.09.14	11:00	(SG) SV Sommerach - TSV Abtswind Sportplatz TSV Nordheim,null,97334 Nordheim	
3	16	04.10.14	10:00	TSV Abtswind - (SG) FV 09 Sulzheim Kräuter Mix Arena, Alte Untersambacher Straße 4,97355 Abtswind	
4	23	11.10.14	11:00	(SG) DJK Michelau - TSV Abtswind Sportgelände Michelau, Am Sportplatz 5,97513 Michelau	
5	25	15.10.14	17:30	TSV/DJK Wiesentheid - TSV Abtswind Sportgleände DJK Wiesentheid, Jahnstraße 39,97353 Wiesentheid	
6	34	18.10.14	10:00	TSV Abtswind - VfL Volkach Kräuter Mix Arena, Alte Untersambacher Straße 4,97355 Abtswind	
7	38	25.10.14	11:00	FC Gerolzhofen - TSV Abtswind Steigenwald-Stadion Gerolzhofen, Platz 3 Schalifelder Straße 51 97447 Gerolzhofen	

U9 TSV Abtswind

Spieltag	Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung		Ergeb.		
1	1	18.09.14	17:30	TSV Abtswind	 (SG) SV Sommerach 			
				Kräuter Mix Arena, Alte Untersambacher Straße 4,97355 Abtswind				
2	11	27.09.14		SPIELFREI	- TSV Abtswind			
3	13	02.10.14	17:30	TSV Abtswind	 VfL Volkach 			
				Kräuter Mix Arena, Alte Untersambacher Straße 4,97355 Abtswind				
4	22	11.10.14	10:00	SC Ebrach	- TSV Abtswind			
Sportgelände Ebrach, Platz 2, Am Schwimmbad, 96157 Ebrach								
5	25	14.10.14	17:30	TSV Abtswind	 (SG) DJK Stadelschwarzach 			
Kräuter Mix Arena, Alte Untersambacher Straße 4,97355 Abtswind								
6	33	18.10.14	09:30	SV Frankenwinheim	- TSV Abtswind			
				Sportgelände Frankenwinheim, Platz 1, Schallfelder Straße 29,97447 Frankenwinheim				
7	37	24.10.14	17:30	TSV Abtswind	- 1.FC Fahr			
				Kräuter Mix Arena Alte Untercambach	or Straffo 4 07255 Abtening			

Alexander Mix



Noch näher am Ball.

App sofort – Lesen digital!

Die wichtigsten Infos der Region immer und überall mit der Main-Post-App griffbereit.

Hier findest du:

- ✓ die wichtigsten Nachrichten
- ✓ Fotos
- ✓ Videos
- ✓ Sportticker













Sparkassen-Finanzgruppe

Unsere Sportförderung: Gut für die Jugend. Gut für Deutschland. Gut für Mainfranken.



Sport verbindet. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist Deutschlands Sportförderer Nummer 1. Sparkassen engagieren sich regional wie national. Als Partner des Deutschen Olympischen Sportbundes ist die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und im Spitzensport aktiv und setzt besondere Schwerpunkte in die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-deutschland.de

Sparkassen. Deutschlands Sportförderer Nummer 1





Thomas Ortner – Ihr Vertriebsmann vor Ort Telefon 0160 4787718 www.suffel.com

Neu · Gebraucht · Miete









Jeder hat Wünsche, Pläne und Ziele. Wir helfen Ihnen, diese zu verwirklichen. Abgestimmt auf Ihre persönliche Situation entwickeln wir eine individuelle Finanzplanung. Und wenn sich etwas ändert, passen wir Ihren VR-FinanzPlan an.

www.rb-Volkach-Wiesentheid.de

Raiffeisenbank Volkach-Wiesentheid eG





Faires Zusammenspiel

Im Spiel muss man sich aufeinander verlassen können. Diese Sicherheit ist auch im Alltag wichtig. Die Zurich Gruppe bietet Ihnen und Ihrer Familie individuell abgestimmte Vorsorge-, Absicherungs- und Finanzprodukte. *Zurich HelpPoint*. Weil Sie uns wichtig sind.

Generalagentur Markus Freund e.K.

Thüngfeld 56 96132 Schlüsselfeld **Telefon 09552 92320** Fax 09552 923232 Mobil 0176 6102080 markus.freund@zuerich.de







ZEHNER SPEDITION GMBH & CO.KG

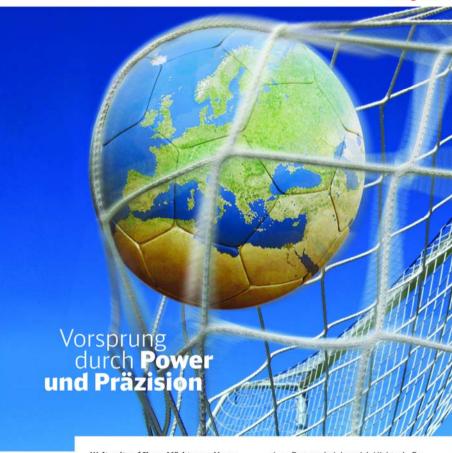
Adolf Oesterheld Str. 12 97337 Dettelbach

2 09324/98277-0

@ 09324/98277-19

Ihre Spedition mit Lagerhaltung auf 20.000 m²





Weltweit auf Ihren Märkten zu Hause.

Zu Land, in der Luft oder zu Wasser bietet Schenker innovative Lösungen für die Herausforderungen einer globalisierten Welt. Unsere Leistung ist die Bedienung Ihrer Märkte auf allen Kontinenten. Unsere Kompetenz sind Logistik-Prozesse, in denen Ihre Anforderungen von morgen bereits gelöst sind.

In Führung gehen – Vorsprung gewinnen. Mit Schenker Deutschland und dem Netzwerk rund um den Globus setzen Sie auf einen Partner, bei dem sich Hightech, Erfahrung und Präzision zu geballter Logistik-Power verbinden.

Schenker – die Größe, die Sie brauchen. www.schenker.de

Schenker Deutschland AG

Geschäftsstelle Schweinfurt Brüsselstraße 9, 97424 Schweinfurt Telefon +49 9721 656-0 Telefax +49 9721 656-279 geschaeftsstelle.schweinfurt@schenker.com





Ulrich Zehnder • Alte Untersambacher Str. 4 • 97355 Abtswind ganzjährig geöffnet • Tel. 0 93 83 / 10 83



- Kaminkopfverkleidungen
- Kamineinfassungen
- Kaminsanierung
- Kaminneubau
- Außenwandkamine



www.schornsteinbau-weinig.de

Schornsteinbau WEINIG

97355 Abtswind Sternstraße 1

Telefon 0 93 83 / 17 86 Mobil 0170 / 33 29 350